

Neuerungen

hitLohn für Excel

Version 6

letzte Änderung am 02.03.2025

Inhaltsverzeichnis

A.	Installation	1
1.	Makro-Sicherheit	1
2.	Installation des Programms	1
B.	Bedienung des Programms	2
C.	Neue Funktionen des Programms	3
1.	Anpassung Rentenalter der Frauen	3
2.	Automatisierung des 13. Monatslohns	3
3.	Mehrwertsteuer auf dem «Privatanteil Geschäftswagen»	4
4.	Assistent für Familienzulagen	5
5.	Quellensteuer-Assistent	6
6.	Verbuchung mit Kostenstellen in Topal	11

A. Installation

A.1. Installation des Programms

Eine Installation wird nicht benötigt. Speichern Sie lediglich die Datei «hitLohn6.xlsm» (Programm, welches eine separate Excel-Umgebung öffnet), «LohnMain6.0.3.xlsm» (oder anderen Unterversion, das eigentliche Programm) sowie den Vorlage-Mandanten «Neu.hlt» (eine leere Mandantenvorlage) in ein beliebiges Verzeichnis Ihrer Wahl. Zur bequemeren Starten des Programms ziehen Sie einen Link auf den Desktop. («Drag-and-Drop»: Rechtsklick auf die Datei «hitLohn6.xlsm» und ohne den Rechtsklick zu lösen den Mauscursor auf den Desktop verschieben und dann loslassen.)

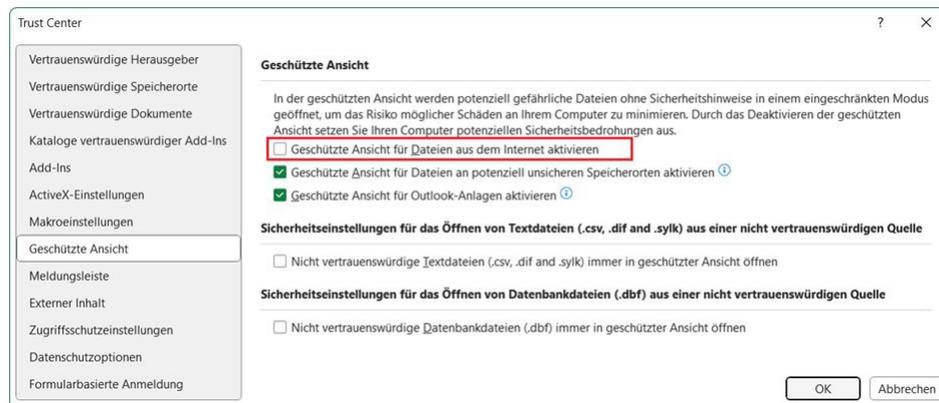
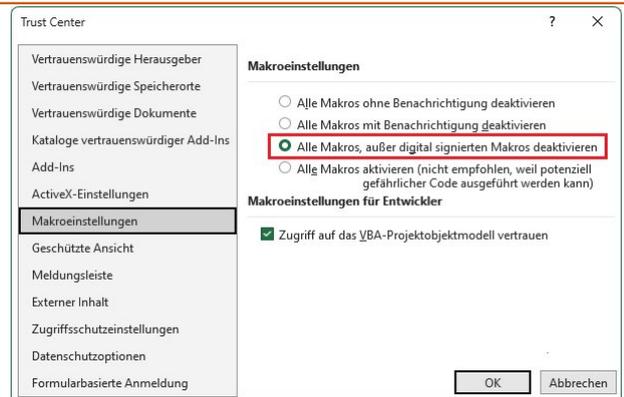
Soll der Versand von Lohndokumenten per Email direkt ins Internet erfolgen, muss «VDB_MAIL» installiert sein. Alternativ kann Outlook für den Versand von Dokumenten verwendet werden, dann entfällt eine Installation. Es muss sich aber unbedingt um Outlook, manchmal auch «Outlook classic» genannt, handeln. Diesfalls werden die Mails vorbereitet und in Outlook in den Ordner «Entwürfe» gestellt. Von dort können/müssen Sie die Email noch versenden, gegebenenfalls nach einer Anpassung des Begleittextes.

Für die Verschlüsselung von PDF-Dokumenten wird das Hilfsprogramm «PDFTOOLKIT» benötigt. Ueber die Installation von PdfToolKit sowie VDB_Mail gibt eine separate Anleitung Auskunft.

A.2. Makro-Sicherheit

Aus Sicherheitsgründen schränkt Microsoft die Ausführung von Makros immer mehr ein. Deshalb müssen zuerst einige Schutzmechanismen gezielt reduziert werden. hitLohn empfiehlt, Makros gemäss nebenstehender Abbildung zuzulassen.

Excel mit einer leeren Arbeitsmappe starten. Dann via → Menü DATEI → Menüpunkt OPTIONEN → Menüpunkt TRUST CENTER → Schaltfläche EINSTELLUNGEN FÜR DAS TRUSTCENTER → Menüpunkt MAKROEINSTELLUNGEN → Option ALLE MAKROS AUSSER DIGITAL SIGNIERTEN DEAKTIVIEREN.



Mit dem Entfernen des Häkchens bei «geschützte Ansicht für Dateien aus dem Internet aktivieren» kann die «Programmsperre» für hitLohn umgangen werden, falls die Dateien auf einem Netzlaufwerk (LAN) liegen.

Aktivieren Sie den Inhalt mit entsprechendem Klick.



Code-Zertifikat:

hitLohn6 ist mit einem «Selfcert»-Zertifikat ausgestattet. Wir empfehlen, dieses Zertifikat im Trustcenter in der Sektion «Vertrauenswürdige Herausgeber» abzuspeichern. Gehen Sie wie folgt vor:

Unter Umständen können Sie «hit Treuhand GmbH», bzw. deren Zertifikate auch generell als «vertrauenswürdigen Herausgeber» definieren:

Klicken auf: SIGNATURDETAILS ANZEIGEN → ZERTIFIKAT ANZEIGEN → ZERTIFIKAT INSTALLIEREN → LOKALER COMPUTER → WEITER → ALLE ZERTIFIKATE IM FOLGENDEN SPEICHER SPEICHERN → DURCHSUCHEN → VERTRAUENSWÜRDIGE STAMMZERTIFIZIERUNGSSTELLEN → WEITER → FERTIG STELLEN → 4 x OK



Liegen die Programmdateien auf einem Cloud-Speicher, kann die Makrosperre im Dateifexplorer von Windows, Rechtsklick auf die Datei, Register Allgemein, Option «Zulassen» entsperrt werden.

B. Bedienung des Programms

In der Werkzeugleiste sind zwei neue Schaltflächen vorhanden:



Am Ende der integrierten Registerleiste befindet sich ein neues Blatt für die Quellensteuer-Abrechnung:



C. Neue Funktionen des Programms

C.1. Anpassung Rentenalter der Frauen

Per Volksabstimmung wurde in der Schweiz festgesetzt, dass das Rentenalter der Frauen erhöht wird. Bei den Frauen ab Jahrgang 1961 steigt das Referenzalter schrittweise von 64 auf 65, um drei Monate pro Jahr.

Jahrgang	Rentenalter
1960	64 Jahre (bisherige Regelung)
1961	64 Jahre und 3 Monate
1962	64 Jahre und 6 Monate
1963	64 Jahre und 9 Monate
1964	65 Jahre

Für das Jahr 2025 müssen daher die Firmenstammdaten jeder Lohnbuchhaltung angepasst werden.

Das Rentenalter hat Auswirkung auf den Abzug von ALV-Beiträgen und auf die Gewährung des AHV-Freibetrag für Rentner.

C.2. Automatisierung des 13. Monatslohns

Mit hitLohn6 kann in den Firmenstammdaten bestimmt werden, ob für diese Lohnbuchhaltung der 13. Monatslohn unternehmensweit automatisch berechnet werden soll. Falls Sie die Option nicht einschalten, bleibt alles beim alten: Sie rechnen den Betrag selbst aus und geben ihn in der entsprechenden Zeile im Lohnblatt ein.

Ein 13. Monatslohn entspricht 8.33333% auf die Summe aller Bruttolöhne seit der letzten Abrechnung. Gewisse Branchen haben in einem GAV festgehalten, dass der 13. Monatslohn mit 8.33% (also nur 2 Dezimalstellen) berechnet wird.

Soll die Funktion «automatischer 13. Monatslohn» grundsätzlich genutzt werden, bei einem Mitarbeiter aber dennoch eine manuelle Auszahlung gewünscht sein, kann die Lohnart «Gratifikation» auf «13. Monatslohn manuell» umbenannt werden. Auf dem Lohnausweis wird ein so ausbezahlter Lohn nicht in den Ziffer 1 sondern weiterhin in Ziffer 3 ausgewiesen.

Mitarbeiter-Stamm bearbeiten

Suchen Einfügen Löschen

Mitarbeiter (Nr./Name) **102** **Altmeier Leonora**

Persönlich | Soz.leistungen | Steuerdaten | GAV | **13. ML/Ferien/Überzeit** | Lohnausweis | Gruppen

Ferien und Überzeit

Die Einträge in der Monatsspalte beziehen sich jeweils auf den Abrechnungsmonat oder auf den Vormonat.

Abrechnungsmonat
 Abrechnungsmonat
 Vormonat

Ferien:
 auf Mt.abr. Anspruch dieses Jahr **0.00**
 Anspruch Vorjahr **0.00**
 Saldovortrag am 1.12. des Vorjahrs **0.00**

Überzeit:
 auf Mt.abr. Saldovortrag am 1.12. des Vorjahrs **0.00**
 Kontrolle Jahresarbeitszeit statt Überzeit auf Lohnabrechnung

Entschädigung Ferien und Feiertage

Ansatz für Entschädigung Basis
 Ferien **0.0000** % Monatslohn
 Feiertage **0.0000** % Stundenlohn
 Tageslohn

13. Monatslohn Jan Feb Mär Apr Mai Jun Jul Aug Sep Okt Nov Dez [alle ein](#)
 13. Monatslohn automatisiert [alle kippen](#)

Speichern Abbrechen

Im abgebildeten Beispiel erhält die Mitarbeiterin jeweils im Mai und im Dezember den anteiligen 13. Monatslohn.

Für Stundenlöhner wird oft in jedem Monat der 13. Monatslohn ausbezahlt, somit müssen die Häkchen bei allen Monaten gesetzt werden. Zur Vereinfachung der Eingabe kann dazu mit der Maus auf «alle ein» geklickt werden.

Der Befehl «alle kippen» kehrt die Häkchen für jeden Monat um.

Tritt ein Mitarbeiter aus dem Betrieb aus, dann wird der 13. Monatslohn «vorzeitig» mit dem Austrittsmonat abgerechnet.

Benötigen Sie für einen Zwischenabschluss die Höhe der offenen 13. Monatslöhne, kann im Tabellenblatt **Lohnart** eine Aufstellung angezeigt werden.

Auswahl Lohnart

Auswahl Lohnart

- Monatslohn
- Stundenlohn
- Tageslohn
- Provision
- Bonus
- Gratifikation
- 13. Monatslohn
- 13. Monatslohn: offene Summe**
- Total Lohn
- Kinderzulagen
- Privatanteil Geschäftswagen
- Freie Zulage
- AHV Arbeitnehmer-Beitrag
- ALV1 Arbeitnehmer-Beitrag
- ALV2 Arbeitnehmer-Beitrag
- BVG Arbeitnehmer-Beitrag
- Quellensteuer-Abzug
- GAV Fixbeitrag AN
- GAV proport. Beitrag AN
- Freier Abzug
- Pauschalspesen Repräsentation
- Pauschalspesen Fahrzeug

Auswahl

alle

10

11

Auswahl

alle

Monat

Stunde

Festar

Aushilf

Kader

Verwal

Reserv

Reserv

Mon Bijou AG **8610 Uster**

13. Monatslohn: offene Summen 2024

	Januar	Februar	März	April	Mai	Dezember	Spezial	Jahr
Total	2'000.00	4'000.00	6'000.00	8'500.00	5'500.00	3'000.00		63'000.00
MA # Name, Vorname								
102 Altmeier, Leonora	1'000.00	2'000.00	3'000.00	4'000.00				31'000.00
105 Knüsel, Piroschka				500.00	500.00	1'000.00		7'000.00
101 Rinaldi, Sandra	1'000.00	2'000.00	3'000.00	4'000.00	5'000.00	2'000.00		25'000.00

Beachten Sie, dass die Basis der Abrechnung von 13. Monatslöhnen ausgewiesen wird. Das heisst, dass Sie für den Zwischenabschluss per 30.04.20xx den Betrag von 8.33% von CHF 8'500 rückerstatten müssen.

C.3. Mehrwertsteuer auf dem «Privatanteil Geschäftswagen»

Bei der Verbuchung des Lohnlaufs in der Finanzbuchhaltung Topal kann neu für den Lohnzuschlag «Benutzung des Geschäftswagens für Privatfahrten» der MWST-Code berücksichtigt werden. Es sind folgende Angaben in hitLohn6 vorzunehmen:

Stammdaten Kostenstellen

Einfügen Löschen Speichern Schliessen

Kostenstell **10** **Allgemein**

Kontierung Kst **210** Durchlaufskonto Fibu **2020**

Aufwand-Kontrierung
 Kontierung der Kreditoren-Konti: siehe Firma-Stammdaten

Löhne **Arbeitgeber-Aufwände**

Monatslohn **5000** AHV/IV/EO-Beitrag **5700**

Auslassung

freier Lohn **5000** KTG-Beitrag **5740**

Taggelder **5000** Anderer Abzug **5000**

Zulagen Privatanteil Geschäftsw. **3960** Mwst ein

Kinderzulage **2772** **Spesen**

Auslassung

Andere Zulage **5000**

Der derzeit gültige MWST-Satz wird unter Firmenstammdaten - Steuerdaten gespeichert.

Firma Stammdaten

Firma **Steuerdaten** | Soz.leist. | Kontierung/Total | Lohnarten | Abrechnungen | Gruppen

Buchhaltungsjahr
 Kalender-Jahr: 2024 | MWST-Ansatz [%]: 8.1000

Rundung auf Beträgen
 auf 5 Rappen (sonst auf 1 Rp.)

AHV-Pflichtigkeit
 Renter-Freibetrag (pro Monat): 1'400

Datum Lohnabrechnung
 Tag im Monat (als Zahl): 24

Privatanteil Geschäftswagen
 Ansatz/Monat v. Kaufwert [%]: 0.90
 Jedoch min. pro Monat [CHF]: 150.00

C.4. Assistent für Familienzulagen

Mit der Bezeichnung «Assistent» soll zum Ausdruck gebracht werden, dass hitLohn die Kinderzulagen weiterhin nicht vollautomatisch berechnet. Sie können die neue Funktion nutzen oder darauf verzichten. Möchten Sie Unterstützung des Assistenten, müssen Sie selbst in jedem Anwendungsfall den Assistenten aufrufen. Dafür steht Ihnen entweder die entsprechende Schaltfläche in der Werkzeugeiste zur Verfügung, oder Sie drücken die Taste F5, wenn Sie den Cursor (Eingabemarker) auf die Zeile Kinderzulagen des entsprechenden Monats bewegt haben.

Mit den Schaltflächen ÜBERNEHMEN wird der errechnete Anspruch in das Lohnblatt übernommen. Die linke Option bezieht sich alleine auf den gültigen Verfügungen des aktuellen Monats (Anspruch diesen Monat) für alle registrierten Kinder.

Familienzulagen-Assistenz

Kinderzulagen-Verwaltung | Schliessen

Mitarbeiter (Nr./ Name) 102 | Altmeier Leonora | per 30.04.2024

Zusammenzug Zulagen gemäss bewilligten Ansprüchen

Name Kind	Geburtsdag	Zulage	endet am	Anspruch d.M.	Anspruch YtM
Altmeier Kevin	16.11.2013	Kinderzulage	30.11.2025	215.00	860.00
Altmeier Chantal	05.06.2018	Kinderzulage	31.05.2030	215.00	860.00

abgerechnete Zulagen bis zum Vormonat - 1'200.00

430.00 | 520.00

Übernehmen | Übernehmen

Vorliegend gilt die Berechnung für den Monat April (hier angezeigt: 30.04.2024). Der Monatsanspruch (Spalte Anspruch d.M.) beträgt CHF 430. In der zweiten (rechten) Spalte «Anspruch YtM» (Year-to-Month) wird das Gesamtguthaben von anfangs Jahr bis zum aktuellen Monat errechnet und bereits im Lohnblatt erfasste Kinderzulagen bis zum Vormonat (also März) unter «abgerechnete Zulagen bis zum Vormonat»

abgezogen. Mit der rechten Schaltfläche «Übernehmen» wird im Differenzverfahren CHF 520 ins Lohnblatt übernommen. In diesem Beispiel wurden offensichtlich von Januar bis März noch die alten Zulagen von CHF 200 pro Kind und Monat ausbezahlt. Die Differenz von CHF 520 entspricht 3 Monate à CHF 15 mal 2 Kinder = CHF 90 zuzüglich des Anspruchs im April von CHF 430, Summe total CHF 520.

Eine Berechnung der korrekten Zulage kann nur erfolgen, wenn Sie alle Kinder und die dazugehörigen Zulagen-Verfügungen der Familienausgleichskasse erfasst haben.

Über die Schaltfläche Kinderzulagen-Verwaltung (oder aus den Stammdaten des Mitarbeiters heraus) werden die Kinder sowie die Zulagen-Verfügungen erfasst.

Es können beliebig viele Kinder mit beliebig vielen Zulagen erfasst werden. Nicht mehr aktive Zulagen müssen nicht gelöscht werden.

Im Abschnitt Zulagen-Verfügungen sehen Sie jeweils nur die Zulagen des im oberen Bereich angewählten Kindes.

Kinder

Mitarbeiter (Nr./ Name) 102 | Altmeier Leonora | Schliessen

K-Id	Name	Vorname	Geburtsdatum	Notiz
2	Altmeier	Chantal	05.06.2015	
1	Altmeier	Kevin	16.11.2013	beliebiger Komr

Hinzufügen | Editieren | Löschen

Zulagen-Verfügungen zu oben markiertem Kind

Z-Id	Bezeichnung	Von	Bis	Betrag	Notiz
2	Ausbildungszulage	01.12.2025	31.12.2026	268.00	
1	Kinderzulage	01.12.2021	30.11.2025	215.00	beliebiger Komr

Hinzufügen | Editieren | Löschen

Erfassen Sie pro Kind die notwendigen Daten. Unter Notiz können Sie einen beliebigen Kommentar als ihre Gedankenstütze hinterlegen.

Die beiden Felder «Kind-Id» und «Zul-Id» werden vom System selbständig fortlaufend vergeben und sind für den Anwender nicht wichtig.

Im Dialog Mitarbeiter-Stammdaten werden die Kinder mit Jahrgängen angezeigt.

Über die Schaltfläche «Kinder und Familienzulagen bearbeiten» Bearbeitung kann Die Verwaltung der Kinderzulagen-Verwaltung ist auch aus dem Dialog Stammdaten der Mitarbeiter heraus aufrufbar.

C.5. Quellensteuer-Assistent

Die Benutzung des Assistenten ist nicht obligatorisch, der Quellensteuerabzug kann weiterhin direkt in die Lohntabelle eingegeben werden. Ohne den Assistenten können aber keine Quellensteuer-Abrechnungen gedruckt werden.

Für die Berechnung der Quellensteuer sind Ein- und Austrittsdatum, falls sie in das aktuelle Kalenderjahr fallen. Die Angaben «Pensum» sowie «Steuersitz (Gde./Kt.)» sowie «Tarif» sind ebenfalls wichtig, können aber bei der Abrechnung übersteuert werden. Sie sind in den Stammdaten als Standard-Angaben zu erfassen.

Rufen Sie den Assistenten entweder mit der Schaltfläche in der Werkzeugleiste auf oder mit der Taste F5, nachdem Sie den Cursor auf die Zeile «Quellensteuer» des entsprechenden Monats bewegt haben.

Der Assistent kommt für die einfacheren Verhältnisse relativ schlank daher. Für die komplizierteren Berechnungen kann mit der Schaltfläche «Ein-/Austritt in der Abr.periode» auf eine Eingabeseite mit mehr Optionen verzweigt werden.

Tarif: Prüfen Sie als erstes, ob die Angaben aus den Stammdaten stimmen. Sie können die Angaben hier einfach überschreiben, sollten sie nicht korrekt sein. Insbesondere muss der Tarif-Code korrekt sein. Sollte die Meldung «Tarif-Datei nicht gefunden», bedeutet dies, dass der Quellensteuertarif für diesen Kanton noch nicht lokal auf Ihrem Computer abgespeichert ist. Die gleiche Fehlermeldung erscheint, wenn kein gültiges Kantonskürzel eingegeben wird.

Derzeit gibt es fünf Kantone (GE, VD, FR, VS und Ti), welche die Berechnung der Steuer nach dem sogenannten «Jahresmodell» vorgeschrieben haben. hitLohn6 berechnet in solchen Fällen die Steuer trotzdem nach dem «Monatsmodell», weist aber auf den Mangel hin. Falls der Lohn in jedem Monat gleich hoch ist, ist die Berechnung trotzdem korrekt. Berücksichtigen Sie aber, dass ein 13. Monatslohn am Jahresende in jedem Monat durch Zuschlag von 8.3333% beim «satzbestimmenden Einkommen» berücksichtigt werden kann.

Wird Kanton, Jahr oder Tarif geändert, zeigt hitLohn6 sofort den neuen Steuersatz und berechnet die Steuer. Mit «Übernehmen» wird die errechnete Steuer ins Lohnblatt übernommen. Soll später das Formular Quellensteuer-Abrechnung gedruckt werden, muss das Häkchen bei «Daten für Meldung speichern?» eingeschaltet sein. Steuer, aber auch Tarif und Gemeinde werden dann «fixiert». Wird der Assistent mehrmals für die gleiche Mitarbeiterin und Periode übernommen, werden die fixierten Daten überschrieben, solange die Meldung noch nicht gedruckt wurde.

Steuerbares Einkommen

Gemäss den Regeln sind Pauschalspesen ebenfalls steuerpflichtig bei der Quellensteuer. Davon ausgenommen sind pauschel Spesen, die über ein durch das Kantonale Steueramt genehmigtes Spesenreglement abgesichert sind. Setzen Sie das entsprechende Häkchen in den Firmenstammdaten. Die Einstellung gilt für alle Mitarbeiter einer Firma.

Satzbestimmendes Einkommen:

Bei Monatslohn: Eine Umrechnung des satzbestimmenden Einkommens findet nur dann statt, wenn die Mitarbeitende im Betrieb nicht mit einem Pensum von 100% arbeitet und eine weitere Beschäftigung bei einem anderen Arbeitgeber oder Ersatzeinkünfte (z.B. Renten) vorliegen.

Bei Teilzeit-Mitarbeitenden mit einem oder mehreren weiteren Arbeitgebern und/oder Ersatzeinkünften haben diese anderen Pensen ihrem Arbeitgeber zu melden. Ist der Beschäftigungsgrad der weiteren Arbeitgeber unbekannt, wird

das satzbestimmende Einkommen immer auf 100% berechnet, was für den Arbeitnehmer meistens die schlechteste Lösung ist.

Bei Stundenlohn: Bei Mehrfachbeschäftigungen im Stundenlohn muss einerseits die beim eigenen Arbeitgeber monatlich gültigen Stellenprozente ermittelt werden, sowie auch die Stellenprozente der anderen Arbeitgeber. Die Angabe der durchschnittlichen Monatsarbeitszeit geben Sie in den Firmen-Stammdaten «Betriebsstunden Ø». Multiplizieren Sie die Arbeitsstunden pro Tag mit dem Faktor 21.75 (Arbeitstage pro Monat). Die die obigen Beispiele gelten auch für den Stundenlohn sinngemäss.

Beispiele und Anwendung:

<p>Beispiel 1: Ein Teilzeit-Mitarbeitender mit einem Pensum von 70% hat keine weiteren Arbeitgeber oder Ersatzeinkünfte.</p> <p><i>Keine Umrechnung, das satzbestimmende Einkommen entspricht der Quellensteuer-Basis</i></p>	<p>Berechnung satzbestimmendes Einkommen</p> <p>Lohnzusammensetzung in diesem Betrieb</p> <p><input checked="" type="radio"/> Fixes Pensum <input type="text" value="70.00"/> % Bruttolohn ohne Pauschalspesen <input type="text" value="6'100.00"/></p> <p><input type="radio"/> Stundenlohn <input type="text"/> Std. = <input type="text" value="0"/> %</p> <p><input type="checkbox"/> Mitarbeiter hat weitere Arbeitgeber oder Ersatz-Einkünfte (z.B. Renten)</p> <p>satzbestimmendes Einkommen ohne Gewähr! <input type="text" value="6'100.00"/></p>
<p>Beispiel 2: Ein Teilzeit-Mitarbeitender mit einem Pensum von 70% hat einen weiteren Arbeitgeber, wobei der Mitarbeitende das Pensum oder den Lohn nicht bekannt gibt.</p> <p><i>Hochrechnung auf 100%: satzbestimmende Einkommen = Quellensteuer-Basis / 70% x 100%.</i></p>	<p>Berechnung satzbestimmendes Einkommen</p> <p>Lohnzusammensetzung in diesem Betrieb</p> <p><input checked="" type="radio"/> Fixes Pensum <input type="text" value="70.00"/> % Bruttolohn ohne Pauschalspesen <input type="text" value="6'100.00"/></p> <p><input type="radio"/> Stundenlohn <input type="text"/> Std. = <input type="text" value="0"/> %</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Mitarbeiter hat weitere Arbeitgeber oder Ersatz-Einkünfte (z.B. Renten)</p> <p><input type="checkbox"/> Angaben zu anderem Arbeitgeber oder der Ersatzeinkunft ist bekannt</p> <p>satzbestimmendes Einkommen ohne Gewähr! <input type="text" value="8'714.00"/></p>
<p>Beispiel 3: Ein Teilzeit-Mitarbeitender mit einem Pensum von 70% ist bei einem weiteren Arbeitgeber angestellt. Nach seinen Angaben beträgt sein Pensum dort 20%.</p> <p><i>Umrechnung: satzbestimmendes Einkommen = Quellensteuer-Basis / 70% x 90%.)</i></p>	<p>Berechnung satzbestimmendes Einkommen</p> <p>Lohnzusammensetzung in diesem Betrieb</p> <p><input checked="" type="radio"/> Fixes Pensum <input type="text" value="70.00"/> % Bruttolohn ohne Pauschalspesen <input type="text" value="6'100.00"/></p> <p><input type="radio"/> Stundenlohn <input type="text"/> Std. = <input type="text" value="0"/> %</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Mitarbeiter hat weitere Arbeitgeber oder Ersatz-Einkünfte (z.B. Renten)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Angaben zu anderem Arbeitgeber oder der Ersatzeinkunft ist bekannt</p> <p><input checked="" type="radio"/> Pensum andere Arb.geber + Ersatzeinkünfte <input type="text" value="20.00"/> % Total <input type="text" value="90.00"/> %</p> <p><input type="radio"/> Lohn andere Arb.geber oder Ersatzeinkunft <input type="text" value="2'000.00"/></p> <p>satzbestimmendes Einkommen ohne Gewähr! <input type="text" value="7'842.00"/></p>
<p>Beispiel 4: Ein Teilzeit-Mitarbeitender mit einem Pensum von 70% ist bei einem weiteren Arbeitgeber mit 40% angestellt.</p> <p><i>Umrechnung: satzbestimmendes Einkommen = Quellensteuer-Basis / 70% x 110%.</i></p>	<p>Berechnung satzbestimmendes Einkommen</p> <p>Lohnzusammensetzung in diesem Betrieb</p> <p><input checked="" type="radio"/> Fixes Pensum <input type="text" value="70.00"/> % Bruttolohn ohne Pauschalspesen <input type="text" value="6'100.00"/></p> <p><input type="radio"/> Stundenlohn <input type="text"/> Std. = <input type="text" value="0"/> %</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Mitarbeiter hat weitere Arbeitgeber oder Ersatz-Einkünfte (z.B. Renten)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Angaben zu anderem Arbeitgeber oder der Ersatzeinkunft ist bekannt</p> <p><input checked="" type="radio"/> Pensum andere Arb.geber + Ersatzeinkünfte <input type="text" value="40.00"/> % Total <input type="text" value="110.00"/> %</p> <p><input type="radio"/> Lohn andere Arb.geber oder Ersatzeinkunft <input type="text" value="0.00"/></p> <p>satzbestimmendes Einkommen ohne Gewähr! <input type="text" value="9'585.00"/></p>
<p>Beispiel 5: Der Mitarbeitende hat 125.5 Stunden gearbeitet. Die betriebliche Arbeitszeit Ø pro Monat: 180 Stunden.</p> <p><i>Pensum real: 125.5/180 = 69.72% Satzbestimmendes Pensum: 69.72% + 20.00% = 89.72% Umrechnung: satzbestimmendes Einkommen = Quellensteuer-Basis / 70% x 89.72%</i></p>	<p>Berechnung satzbestimmendes Einkommen</p> <p>Lohnzusammensetzung in diesem Betrieb</p> <p><input type="radio"/> Fixes Pensum <input type="text" value="40.00"/> % Bruttolohn ohne Pauschalspesen <input type="text" value="6'100.00"/></p> <p><input checked="" type="radio"/> Stundenlohn <input type="text" value="125.50"/> Std. = <input type="text" value="69.72"/> %</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Mitarbeiter hat weitere Arbeitgeber oder Ersatz-Einkünfte (z.B. Renten)</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> Angaben zu anderem Arbeitgeber oder der Ersatzeinkunft ist bekannt</p> <p><input checked="" type="radio"/> Pensum andere Arb.geber + Ersatzeinkünfte <input type="text" value="20.00"/> % Total <input type="text" value="89.72"/> %</p> <p><input type="radio"/> Lohn andere Arb.geber oder Ersatzeinkunft <input type="text" value="0.00"/></p> <p>satzbestimmendes Einkommen ohne Gewähr! <input type="text" value="7'849.00"/></p>

Satzbestimmendes Einkommen bei Ein- oder Austritt während des Abrechnungsmonats:

Es gibt zahlreiche Spezialfälle, alle im Zusammenhang mit Ein- und Austritten eines Mitarbeiters in der Abrechnungsperiode, also des zu bearbeitenden Monats. In diesem Falle wird der Lohn auf einen vollen Monat hochgerechnet, wobei aperiodischen und unregelmässige Leistungen, wie z.B. Abgangsentschädigungen oder Boni ausser Acht gelassen werden.

Erfassen Sie vor der Berechnung der Quellensteuer Eintritts- und Austrittsdatum korrekt in den Stammdaten des Mitarbeiters. In der Folge wird eine zweite Erfassungsmaske angezeigt, welche aber auch über die Schaltfläche: **Ein-/Austritt in der Abr.periode** aufgerufen werden kann.

	steuerbar	satzbestimm.
Periodische (regelmässige) Lohnzahlung	4'053.35	6'400
13. Monatslohn Periode: 09.01.25 - 19.10.25	4'683.35	6'000
Zwischentotal		12'400
Weiterer Arbeitgeber oder Ersatzeinko.: Zuschlag durch 70.00% mal 90.00%		3'543
Aperiodische/unregelmässige Einkünfte z.B. Überzeitschädigung, Bezug Ferienguthben, Dienstalterszulagen, Boni, Prämien, VR-Honoreare, Abgangsentschädigungen, Gratifikationen, Geldwerte Vorteile aus Mitarbeiter-Beteiligungen	6'000.00	6'000
Gesamtes Bruttoeinkommen in diesem Monat / Satzbestimmendes Einkommen	14'736.70	21'943

Wird in der Abrechnungsperiode ein (anteiliger) 13. Monatslohn ausbezahlt, muss dieser auf die Geltungsperiode hochgerechnet werden. Im Screenshot erhält die Mitarbeiterin beim Austritt für 281 Tage auf Basis von 360 Tagen (nur einmal im Jahr eine Auszahlung geplant) den 13. Monatslohn ausbezahlt.

Download Tarife der ESTV

Bevor die Steuersätze automatisch bestimmt werden können, müssen die entsprechenden Tarifdateien heruntergeladen werden. Die Verwaltung der Tarife erreichen Sie mit der Schaltfläche

Download Tarife der ESTV :

Druck von Quellensteuer-Abrechnungsformularen

Wechseln Sie auf das Tabellenblatt **QstAbrechnung** und rufen Sie mit **Wählen** den Einstellungsdialog auf.

Sie können entweder eine Quartalsabrechnung oder eine Monatsabrechnung ausdrucken.

Eine Einschränkung auf einzelne Mitarbeiter ist nur dann nötig, wenn schon eine Abrechnung erstellt wurde und noch einmal einen neuen Ausdruck für einen speziellen Mitarbeiter-Fall gewünscht wird. Im Normalfall wird keine Selektion vorgenommen.

Abrechnungsperiode	Einschränkung auf Mitarbeiter
1. Quartal	102 Altmeier Leonora 756.3041.1006.25
2. Quartal	104 Freiermuth Paul 756.2230.0106.46
3. Quartal	103 Hubermeister Gabriela 756.1142.7992.12
4. Quartal	100 Kalbermatten Pius 756.0102.7596.48
	105 Knüsel Piroschka 756.4457.0117.65
	101 Rinaldi Sandra 756.5483.7251.14

D. Verbuchung mit Kostenstellen in Topal

Durch Aktivierung des Häkchens «mit Kostenstellen-Buchungen» generiert hitLohn nebst den Lohnaufwand-Buchungen auch Kostenstellen-Buchungen. Mit der zweiten Option «Bilanz-Konti» einbeziehen, werden auch die Buchungen auf die Bilanz-Konti mit der Kostenstelle versehen.

Die Buchungen werden im unteren Bereich des Hauptbuch-Belegs angezeigt. Für die Verbuchung «gesammelt» wird die Kontierung im Dialogfeld Kostenstelle definiert.

Bei der Verbuchung «einzeln pro Mitarbeiter» wird die Angabe der Kostenstelle aus den Stammdaten des Mitarbeiters verwendet.

Auswertung mit «Verbuchung gesammelt»:

Buchungsbeleg Juni 2024		Kostenstelle 10 - Allgemein									
MA-Nr.	Name	Mt.Lohn	13. ML	Ki.Zulage	AHV-AN	ALV1-AN	NBUV-AN	KTG-AN	Quellensteu.	Nettolohn	
102	Altmeier Leonora	5'700.00	2'850.00	400.00	453.15	94.05	127.90	62.00	192.20	8'020.70	
103	Hubermeister Gabriela	5'000.00	416.65		287.10	59.60	81.00	39.25	77.50	4'872.20	
100	Kalbermatten Plus	5'700.00		400.00	302.10	62.70	85.25	32.80	192.20	5'424.95	
101	Rinaldi Sandra	1'000.00			53.00	11.00	14.95	7.25		913.80	
		17'400.00	3'266.65	800.00	1'095.35	227.35	309.10	141.30	461.90	19'231.65	
		5000 S-	5000 S-	2272 S-	5700 H-	5700 H-	5730 H-	5740 H-	2279 H-		
		Auszahlung		Konto							
		Altmeier Leonora 8'020.70		2260 H-							
		Hubermeister Gabriela 4'872.20		2020 H-							
		Kalbermatten Plus 5'424.95		2020 H-							
		Rinaldi Sandra 913.80		2020 H-							
		19'231.65		2020 H-							
0a	Saläre Juni 2024: Auszahlung		19'231.65	2020	H-						
0b	Saläre Juni 2024: Mt.Lohn		17'400.00	5000	S-	210					
0b	Saläre Juni 2024: 13. ML		3'266.65	5000	S-	210					
0b	Saläre Juni 2024: Ki.Zulage		800.00	2272	S-	210					
0b	Saläre Juni 2024: AHV-AN		1'095.35	5700	H-	210					
0b	Saläre Juni 2024: ALV1-AN		227.35	5700	H-	210					
0b	Saläre Juni 2024: NBUV-AN		309.10	5730	H-	210					
0b	Saläre Juni 2024: KTG-AN		141.30	5740	H-	210					
0b	Saläre Juni 2024: Quellensteu.		461.90	2279	H-	210					

Dieses Beispiel zeigt die gleiche Auswertung mit der Option Bilanz-Konti einbeziehen :

0a	Saläre Juni 2025: Auszahlung		19'231.65	2020	H-	210					
0b	Saläre Juni 2025: Mt.Lohn		17'400.00	5000	S-	210					
0b	Saläre Juni 2025: 13. ML		3'266.65	5000	S-	210					
0b	Saläre Juni 2025: Ki.Zulage		800.00	2272	S-	210					
0b	Saläre Juni 2025: AHV-AN		1'095.35	5700	H-	210					
0b	Saläre Juni 2025: ALV1-AN		227.35	5700	H-	210					
0b	Saläre Juni 2025: NBUV-AN		309.10	5730	H-	210					
0b	Saläre Juni 2025: KTG-AN		141.30	5740	H-	210					
0b	Saläre Juni 2025: Quellensteu.		461.90	2279	H-	210					

Verbuchung «einzeln pro Mitarbeiter» (nur die Hälfte im Screenshot sichtbar):

100a	Saläre Juni 2025: Auszahlung Kalbermatten Plus		5'424.95	2020	H-	201					
100b	Saläre Juni 2025: Mt.Lohn Kalbermatten Plus		5'700.00	5000	S-	201					
100b	Saläre Juni 2025: Ki.Zulage Kalbermatten Plus		400.00	2272	S-	201					
100b	Saläre Juni 2025: AHV-AN Kalbermatten Plus		302.10	5700	H-	201					
100b	Saläre Juni 2025: ALV1-AN Kalbermatten Plus		62.70	5700	H-	201					
100b	Saläre Juni 2025: NBUV-AN Kalbermatten Plus		85.25	5730	H-	201					
100b	Saläre Juni 2025: KTG-AN Kalbermatten Plus		32.80	5740	H-	201					
100b	Saläre Juni 2025: Quellensteu. Kalbermatten Plus		192.20	2279	H-	201					
101a	Saläre Juni 2025: Auszahlung Rinaldi Sandra		913.80	2020	H-	200					
101b	Saläre Juni 2025: Mt.Lohn Rinaldi Sandra		1'000.00	5000	S-	200					
101b	Saläre Juni 2025: AHV-AN Rinaldi Sandra		53.00	5700	H-	200					
101b	Saläre Juni 2025: ALV1-AN Rinaldi Sandra		11.00	5700	H-	200					
101b	Saläre Juni 2025: NBUV-AN Rinaldi Sandra		14.95	5730	H-	200					
101b	Saläre Juni 2025: KTG-AN Rinaldi Sandra		7.25	5740	H-	200					
102a	Saläre Juni 2025: Auszahlung Altmeier Leonora		8'020.70	2260	H-	200					
102b	Saläre Juni 2025: Mt.Lohn Altmeier Leonora		5'700.00	5000	S-	200					
102b	Saläre Juni 2025: 13. ML Altmeier Leonora		2'850.00	5000	S-	200					

Die gelb eingefärbten Zellen sind nicht schreibgeschützt – sie können vor dem Verbuchen manuell überschrieben werden.